
Gaumeisterschaften Einzel weiblich Gerätturnen

Stand: 29.12.15

Termin	12. / 13. März 2016
Ort	IGSLO Ludwigshafen-Oggersheim
Veranstalter	Turngau Rhein-Limburg
Ausrichter	NN
Wettkampfleitung	AK Turnen TRL
Meldungen	<p>Mit Name, Jahrgang, Verein und WK-Nummer bis Do. 25. Februar 2016 an Eckhard Weber eckhard.weber@turngau-rhein-limburg.de Bitte Meldebogen der TRL-Internetseite benutzen</p> <p>Achtung: Alle Teilnehmerinnen der WK 101 -108, WK 201 - 207 und WK 301 - 305 die am Rheinland- Pfalz-Turnfest in Pirmasens teilnehmen möchten, müssen zusätzlich bis 01. März über das Gymnet gemeldet werden.</p>
Gebühren	4 € pro Teilnehmer
Qualifikation	<p>WK 101 – 110: Alle Turnerinnen qualifizieren sich zu den Pfalzmeisterschaften WK 201 – 203: Alle Turnerinnen qualifizieren sich zu den Pfalzmeisterschaften. WK 204 - 212: Die ersten Sechs eines jeden WKs qualifizieren sich für die Pfalzmeisterschaften. WK 301 – 308: Die ersten Sechs eines jeden WKs qualifizieren sich für die Pfalzmeisterschaften. WK 309 Wird nur auf Gauebene durchgeführt</p>
Startpass	<p>S = Turnerinnen haben sich am Wettkampftag durch einen gültigen Startpass auszuweisen. Wird ein Startpass nicht vorgelegt, wird die Turnerin außer Konkurrenz gewertet.</p> <p>M/A = eine Mitgliedsbestätigung des Heimatvereins mit Altersnachweis der Turnerin ausreichend.</p>
Kampfrichter	Die Meldung eines Kampfrichters ist für die Teilnahme an den Meisterschaften verpflichtend.
Zeitplan	Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben
Sonstiges	<p>Jede Kürmusik muss auf einer CD Track 1 aufgespielt sein. Die CD muss mit Namen und Verein der Turnerin beschriftet sein. Beim Brennen der CD bitte nicht die höchstmögliche Geschwindigkeit wählen.</p>

Spitzensport Das Kürprogramm entspricht dem aktuellen CdP 2012-16.
Für die Pflichtübungen gilt das neu formulierte Programm für die einzelnen AK Stufen.

Die teilnehmenden Turnerinnen qualifizieren sich für die Pfalzmeisterschaften und von dort weiter zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, welche im Rahmen des Turnfestes in Pirmasens ausgetragen werden.

	WK - Nr	Altersklasse	Jahrgänge	WK-Inhalte
S	101 (21411)	18 u. älter	1988 u. älter	Kür 4-Kampf CdP (1 Sprung)
S	102 (21412)	16 - 17	2000 - 1999	Kür 4-Kampf CdP (1 Sprung) Abgang C=0,50, B=0,30
S	103 (21413)	14 - 15	2002 - 2001	Kür 4-Kampf CdP (1 Sprung) Abgang C=0,50, B=0,30
S	104 (21414)	12 - 13	2004 - 2003	Kür 4-Kampf CdP (1 Sprung) Abgang C=0,50, B=0,30
S	105 (21415)	11	2005	Kür 4-Kampf AK 11
S	106 (21416)	10	2006	Kür 4-Kampf AK 10
S	107 (21417)	9	2007	Kür 4-Kampf AK 9
S	108 (21418)	8	2008	Kür 4-Kampf AK 8

Pfalz-Wettkämpfe: Die Wettkämpfe enden auf Pfalzebene.

	WK-Nr	Altersklasse	Jahrgang	Sprung
M/A	109 (119)	7 u. jünger	2009 u. jünger	Pflicht 4-Kampf AK 7
M/A	110 (120)	8 - 11	2008 - 2005.	Testwettkampf in Anlehnung an die neue Ausschreibung des RLP-Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaften 2016. Pflicht-4-Kampf AK 8 – AK 11

Achtung: AK 7: Sprung: An Stelle der Flugrolle wird weiterhin der „Sprung in den Handstand mit überfallen“ gefordert (Gerätehöhe 0,60m).
AK 7 Balken: Der geforderte Handstand kann mit gespreizten oder geschlossenen Beinen geturnt werden.

Gerätenormen:

Die Gerätehöhen am Barren und Schwebebalken in den Pflichtübungen werden bei den jüngeren Jahrgängen durch ausgleichende Weichböden korrigiert.

Beim Sprung ist der Tisch verpflichten. Es sind jeweils 2 Sprünge erlaubt, der bessere kommt dann in die Wertung. Bei den AK-Übungen muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden.

Weitere Hinweise gibt der Leitfaden 2016

Kür Ausschreibung und Bewertung „DTB Aufgabenbuch – Ausgabe 2015“
Modifiziert Kür 4-Kampf: Kür modifiziert mit den Bezeichnungen LK 1-4 (ab Seite 120)
(LK-Stufe) Nationale Elemente siehe Homepage des DTB dtb-online.de

Die teilnehmenden Turnerinnen qualifizieren sich für die Pfalzmeisterschaften und von dort weiter zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, welche im Rahmen des Turnfestes in Pirmasens ausgetragen werden.

	WK - Nr	Altersklasse	Jahrgänge	WK-Inhalte
S	201 (21421)	18 - 29	1998 – 87	LK 1 Sprungtisch 1,25m
S	202 (21422)	14 - 17	2002 – 99	LK 1 Sprungtisch 1,25m
S	203 (21423)	12 / 13	2004 – 03	LK 2 Sprungtisch 1,25m

Rheinland-Pfalz-Wettkämpfe: Qualifikationsmöglichkeit bis zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, welche im Rahmen des Turnfestes in Pirmasens ausgetragen werden. Turnerinnen, welche sich in diesen Wettkämpfen nicht über die Pfalzmeisterschaften zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften qualifizieren, werden nach den Pfalzmeisterschaften – sofern in Pirmasens gemeldet - den Wettkämpfen des Gerätturn-Cup (21441-21444) zugeordnet.

S	204 (21424)	18 - 29	1998 – 87	LK 2 Sprungtisch 1,25m
S	205 (21425)	14 - 17	2002 – 99	LK 2 Sprungtisch 1,25m
S	206 (21426)	12 / 13	2004 / 03	LK 3 Sprungtisch 1,25m
S	207 (21427)	10 / 11	2006 / 05	LK 3 Sprungtisch 1,20m

Pfalz-Wettkämpfe: Die Wettkämpfe enden auf Pfalzebene.

M/A	208	14 - 17	2002 – 99	LK 3 Sprungtisch 1,25m
M/A	209	13 u. jünger	2003 u. jünger	LK 4 Sprungtisch wahlweise 1,10m oder 1,20m

Seniorenmeisterschaft:
Qualifikationsmöglichkeit zu den Deutschen Senioren Meisterschaften.

S	210	AK 30 - 39	1986 – 1977	LK 3 Sprungtisch 1,25m
S	211	AK 40 – 54	1976 – 1962	LK 3 Sprungtisch 1,25m
S	212	AK 55 u. älter	1961 u. älter	LK 4 Sprungtisch 1,20m

Schwebebalken: Höhe = 1,20m

Boden: Zusätzliche Mattenlage ist nur zur Landung ab Strecksalto erlaubt.
 Die Mattenlage darf während der Übung nicht verändert werden.

P-Stufe (A) Wahlkampf Pflichtübungen der P-Stufen an den Geräten
 Sprung – Reck/Stufenbarren – Schwebebalken – Boden
 Ausschreibung und Bewertung „Aufgabenbuch des DTB Ausgabe 2015“ und Richtlinien des DTB

Rheinland-Pfalz-Wettkämpfe

Qualifikationsmöglichkeit bis zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, welche im Rahmen des Turnfestes in Pirmasens ausgetragen werden. Turnerinnen, welche sich in diesen Wettkämpfen nicht zu den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften qualifizieren, werden automatisch den Wahlwettkämpfen zugeordnet.

	WK-Nr.	Alters- klasse	Jahrgang	Sprung	Höhe	Reck/Stufenbarren Balken – Boden
S	301 (21431)	18 – 29	1998 – 87	P 5 – Alternative P 6 P 7 P 8 P 9	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 – P 9
S	302 (21432)	16 / 17	2000 / 99	P 5 – Alternative P 6 P 7 P 8 P 9	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 – P 9
S	303 (21433)	14 / 15	2002 / 01	P 5 – Alternative P 6 P 7 P 8 P 9	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 – P 9
S	304 (21434)	12 / 13	2004 / 03	P 5 – Alternative P 6 P 7 P 8	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 – P 8
S	305 (21435)	10 / 11	2006 / 05	P 5 – Alternative P 6 P 7	H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch) H=1,20 (Tisch)	P 5 – P 7

Pfalz-Wettkämpfe

M/A	306	9	2007	P 4 P 5 - Alternative P 6	H=1,00 (Bock) H=0,90 (Mattenberg) H=1,10 (Tisch)	P 4 – P 6
M/A	307	8	2008	P 3 P 4 P 5 - Alternative	H=0,90 (Kasten) H=1,00 (Bock) H=0,90 (Mattenberg)	P 3 – P 5
M/A	308	7	2009	P 2 P 3 P 4 P 5 - Alternative	H=0,70 H=0,90 H=1,00 (Bock) H=0,60 (Mattenberg)	P 2 – P 5

TRL - Turngau-Wettkampf

M/A	309	6	2010	P 2 P 3 P 4 P 5 - Alternative	H=0,70 H=0,90 H=1,00 (Bock) H=0,60 (Mattenberg)	P 2 – P 5
-----	------------	---	------	--	--	-----------

Sprung: Es müssen zwei gleiche Sprünge gezeigt werden, der bessere kommt in die Wertung
P 5 Alternative: Stützfläche auf dem Mattenberg (nicht auf einem Kasten)

Reck / Stufenbarren: P2 – P6 Reck oder Barrenholm ca. schulterhoch, ab P7 Stufenbarren

Schwebebalken: WK 301 – 305 H = 1,20m, vom Boden gemessen
WK 306 – 309 H = 1,00m, vom Boden gemessen

Boden: 12 x 12 m Bodenfläche, Ab P5 mit DTB Pflichtmusik oder freier Musikwahl ohne Gesang

